



Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0063/2022		Datum: 28.02.2022	
Dezernat 1			
Verfasser:	07-Gleichstellungsstelle	Az.: 07/GSS	
Betreff:			
Frauen in die Kommunalpolitik			
Gremienweg:			
23.03.2022	Gleichstellungsausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich

Unterrichtung:

Im April 2021 hat die Stadtverwaltung eine Ausschreibung für die Erstellung einer Bachelor- oder Masterarbeit zu der folgenden Fragenstellung veröffentlicht: „Welche personellen und strukturellen Ursachen sind Grundlage dafür, dass Frauen in politischen - insbesondere in den kommunalpolitischen Gremien der Stadt Koblenz - proportional eklatant unterrepräsentiert sind?“. Im Rahmen dieser Abschlussarbeit sollen Ursachen für die Unterrepräsentanz von Frauen in politischen Gremien - insbesondere in den kommunalpolitischen Gremien der Stadt Koblenz - ermittelt und eine Handlungsempfehlung mit geeigneten Maßnahmen entwickelt werden, um den Anteil an Frauen in der Kommunalpolitik in der Stadt Koblenz zu erhöhen. Diese soll der Stadtverwaltung zur Umsetzung übergeben werden. Interessierte Studierende konnten sich mit der Gleichstellungsstelle der Stadtverwaltung Koblenz in Verbindung setzen. Idealerweise sollten die Ergebnisse der Bachelor- oder Masterarbeit bis 31.03.2022 vorliegen, späteste Vorlage der Ergebnisse sollte der 30.06.2022 sein. Bis heute haben sich keine Studierenden bei der Gleichstellungsstelle gemeldet.

Im Rahmen des Gleichstellungsausschusses vom 04.09.2020 (UV/0245/2020) hat Frau Theresa Lambrich ihre Bachelorarbeit, im Rahmen derer sie eine Ursachenanalyse exemplarisch am Beispiel des Rhein-Lahn-Kreises durchgeführt hat, vorgestellt.

Auf Vorschlag von Frau Julia Schughart (Amt für Personal und Organisation) wird Frau Theresa Lambrich (Amt für Personal und Organisation), im Rahmen eines Projektes, die Ursachen für die Unterrepräsentanz von Frauen in den kommunalpolitischen Gremien der Stadt Koblenz ermitteln und eine Handlungsempfehlung mit geeigneten Maßnahmen entwickeln. Frau Lambrich stellt das vorerst bis zum 30.04.2022 geplante Projekt vor.

Auswirkungen auf den Klimaschutz: keine